



Die 143 Läufer des 14-km-Laufes sorgten mit für einen neuen Teilnehmerrekord beim Bürener Volkslauf. Foto: WV

## Rekordrennen im Regenschauer

292 Teilnehmer bei Bürener Volkslauf

Büren (mon). Klitschnass waren die Teilnehmer des 23. Bürener Volkslaufes nicht nur aufgrund der sportlichen Anstrengung. Sinflutartige Regengüsse hatten für eine kalte Dusche von oben rund um das Sportheim des SV 21 Büren gesorgt, das momentan durch Umbauarbeiten eher einer großen Baustelle gleicht.

Die DLRG Ortsgruppe Büren reagierte schnell und baute im Handumdrehen ein Zelt auf. Weiter entschärfte der Bürener Bürgerschützenverein in der »Schieße« gastfreundlich die Baustellensituation. Feuerwehr und Polizei sicherten die Streckenführung. Das Anmeldeamt hatte alle Hände voll zu tun, die 125 Starter des Jedermann- und Firmenlaufes zu erfassen. Das Kampfrichter-Team des Sportkreises Büren um Starter Hubert Hillebrand hatte alles fest im Griff.

Am Ende hatte Sebastian Brand vom TV Jahn Bad Driburg mit 17:11 Min. die schnellsten Beine. Dirk Raabe (Hauptzollamt Paderborn) wurde schnellster Firmenläufer mit 17:16 Min. Björn Waltemode vom SV Kollerbeck reihte

sich mit 17:27 Min. als Dritter des 5 km-Gesamtfeldes ein. Dirk Raabe freute sich mit seinen Zolkkollegen Torsten Gewalt (17:39 Min.) und Rene Klinger (18:54 Min.) über den Mannschafts-Firmenlauf-Wanderpokal. Das Vorjahressiegerteam BHK Kottmann landete zehn Sekunden dahinter auf dem dritten Rang. Schnellste Frau über die 5 km war Anja Schütte (»Energy Fit«) in 20:42 Min.

Auf die anspruchsvolle 14 km-Strecke begaben sich 143 Läufer. Hier ließ Michael Brand mal wieder nichts anbrennen und lief nach 51:17 Min. ins Ziel. Ihm folgten Matthias Nahen (53:50 Min., TV Jahn Bad Driburg) und Frank Götze (53:54 Min., Paderborn). Schnellste Frau über 14 km mit einer Top-Zeit von 58:39 Min. wurde Melanie Genrich von der DJK Gütersloh. Insgesamt brachte der Hochstift-Cup dem SV 21 Büren sowohl über 5 km als auch die 14 km ein mehr als deutliches Plus in die Teilnehmerzahlen.

Leider konnten bei den Bahnläufen der Schüler und der Bambinis nur ganze 24 Teilnehmer verzeichnet werden. Eine ausführliche Ergebnisliste aller Läufe gibt es auf der Internetseite des SV 21 Büren.

www.svbueren.de

## SPORT IN KÜRZE

### Staffeltag

Staffeltag des FLVW-Kreises Paderborn am heutigen Dienstag beim Kreisliga A-Meister SuS Westenholz. Beginn um 19 Uhr im Sport- und Begegnungszentrum.

### VfL Thüle

Der VfL Thüle sucht noch Fotos vom 1. Salzkottener Marathon (8. Juni) von Zuschauern an der Thüler Strecke. Zusendungen bitte an gf-vorstand@vfl-thuele.de.

### TSV Wewer

Vom 4. bis 8. August veranstaltet die Fußballschule Freise zum dritten Mal beim TSV Wewer ein Fußballcamp für Kinder und Jugendliche. Anmeldungen an Raimund Freise (Tel.: 0163/3077161).

### VfB Holsen

Die Salzkottener Stadtmeisterschaften finden auf der Sportanlage in Holsen statt. Vom 22. bis 25. Juli wird der Nachfolger vom Titelverteidiger RW Verne gesucht. Das erste Vorrundenspiel startet um 19.30 Uhr zwischen dem TuS Mantinghausen und SV Upsprunge. Weiter geht es am Mittwoch (17.45 Uhr) mit RW Verne gegen Concordia Scharmde. Um 19.30 Uhr folgen die Spiele VfL Thüle gegen TSV Tudorf und VfB Salzkotten gegen BW Verlar. Das Halbfinale wird am Freitag um 18 Uhr angepiffen, um 19.30 Uhr das Endspiel.

### Fußball

Testspiele am heutigen Dienstag: FSV Bad Wünnenberg/Leiberg II - Türk-Gücü Paderborn (19 Uhr), Bad Wildungen - SC Paderborn 07 U 23 (19 Uhr).

# Mastbrucher Mischung macht's

Trainer Sigi Maronna setzt auf Erfahrung und die eigene Jugend

Von Matthias Wippermann  
(Text und Foto)

Mastbruch (WV). Bezirksligist DJK Mastbruch baut für die kommende Saison auf eine gute Mischung. Die Neuzugänge sind entweder erfahrene externe Akteure oder Spieler aus der eigenen Jugend.

Allein drei Spieler des Landesligabsteigers BV Bad Lippspringe verstärken die DJK. Dabei handelt es sich bei Torwart Peter Krawczyk, Mittelfeldspieler Thomas Braun und Verteidiger Thomas Prus um gestandene Fußballer. »Ich bin froh, solch erfahrene Spieler in meinen Reihen zu haben. Bei unserer ansonsten recht jungen Mannschaft passt das Gefüge jetzt sehr gut«, sagt Trainer Sigi Maronna. Ebenfalls neu im Kader ist Angreifer Salvatore Castellino vom SV Heide. Aus der eigenen Jugend rücken Defensivakteur Dennis Gerlitz, Mittelfeldspieler Paul Schäfer und Stürmer Markus Pühs hoch.

»Die Mannschaft ist stärker als in der abgelassenen Saison. Wir haben jetzt mehr Erfahrung im Team und talentierte junge Spieler«, so Maronna. Ziel ist ein Platz unter den ersten Drei. Der DJK Mastbruch hatte in der zurückliegenden Serie mit 34 Gegentoren (gemeinsam mit dem SC Borcheln) und 76 geschossenen Toren übrigens die besten Werte. Trotzdem reichte es nur zu Rang drei.

Abgestellt werden soll auf jeden

Fall die Auswärtsschwäche. »Zuhause haben wir fast alle Spiele gewonnen. Aber auswärts haben wir viel zu wenig Punkte geholt«, blickt Maronna zurück.

**Die Neuzugänge:** Thomas Prus, Peter Krawczyk, Thomas Braun (alle BV Bad Lippspringe), Paul Schäfer, Dennis Gerlitz, Markus Pühs (alle

eigene Jugend), Salvatore Castellino (SV Sande), Alexander Kuhn (reaktiviert).

**Die Abgänge:** Rafael Kutowski (SV Heide), Vincenzo Di Salvo (Delbrücker SC II), Michael Brüseke (TuS Sennelager), Ernad Selimovic (SC Borcheln).

**Der Kader ohne Neuzugänge:**

Alexander Müller, Thomas Eresmann, Dennis Pospischil, Patrick Tomaszewicz, Wadim Selcho, Alex Kuhn, Thomas Braun, Michael Beatrix, Peter Ivaniuk, Thomas Ikskens, Marcel Flügel, Stefan Fresen, Alex Schäfer, Markus Pahl, Christian Klin-ski, Matthias Kubitzki, Mohammed Lye, Arthur Müller, Jakob Bakir.



Betreuer Ernst Halupka, Thomas Braun, Dennis Gerlitz, sowie Paul Schäfer, Peter Krawczyk und Markus Pühs Alex Kuhn und Trainer Sigi Maronna (hinten von links) (vorne von links) wollen unter die ersten Drei.

## Der Spielplan der Fußball-Bezirksliga Staffel 4

**Sonntag, 17. August**  
SC Espeln - FSV Bad Wünnenb.-L.  
SV Lippst. 08 II - Delbrücker SC II  
SuS Westenholz - Langeneicke  
Langenberg - SF DJK Mastbruch  
B. Lippspringe - Heide-Paderborn  
Germ. Westerwiehe - SV Atteln 21  
FC Kaunitz - SJC Hövelriege  
SV Steinhausen - SV 03 Geseke

**Sonntag, 24. August**  
Hövelriege - Germ. Westerwiehe  
SV Atteln 21 - BV Bad Lippspringe  
SV Heide-Paderborn - Langenberg  
SF DJK Mastbruch - Westenholz  
Langeneicke - Spielv. Lippst. 08 II  
Delbrücker SC II - SV Steinhausen  
SV 03 Geseke - SC Espeln  
FSV Bad Wünnenb.-L. - FC Kaunitz

**Sonntag, 31. August**  
SC Espeln - FC Kaunitz  
Spielv. Lippst. 08 II - Mastbruch  
Westenholz - Heide-Paderborn  
SV GW Langenberg - SV Atteln 21  
Bad Lippspringe - SJC Hövelriege  
Germ. Westerw. - B. Wünnenb.-L.  
SV 03 Geseke - Delbrücker SC II  
SV Steinhausen - Langeneicke

**Sonntag, 7. September**  
SJC Hövelriege - Langeneicke  
SV Atteln 21 - SF DJK Mastbruch  
SV Heide-Paderborn - SC Espeln  
SV GW Langenberg - Westenholz  
B. Lippspringe - Spielv. Lippst. 08 II  
Germ. Westerwiehe - Steinhausen  
FC Kaunitz - SV 03 Geseke  
B. Wünnenb.-L. - Delbrücker SC II

**Sonntag, 14. September**  
SJC Hövelriege - Langenberg  
SV Atteln 21 - SuS Westenholz

Heide-Paderb. - SV Lippstadt 08 II  
SF DJK Mastbruch - Steinhausen  
SVA Langeneicke - SV 03 Geseke  
Delbrücker SC II - SC Espeln  
FC Kaunitz - Germ. Westerwiehe  
B. Wünnenb.-L. - Bad Lippspringe

**Sonntag, 21. September**  
SC Espeln - Germania Westerwiehe  
Spielv. Lippstadt 08 II - Atteln 21  
SuS Westenholz - SJC Hövelriege  
Langenberg - Bad Wünnenb.-L.  
BV Bad Lippspringe - FC Kaunitz  
Delbrücker SC II - Langeneicke  
SV 03 Geseke - SF DJK Mastbruch  
SV Steinhausen - Heide-Paderborn

**Sonntag, 28. September**  
Hövelriege - Spielv. Lippstadt 08 II  
SV Atteln 21 - SV Steinhausen  
Heide-Paderborn - SV 03 Geseke  
Mastbruch - Delbrücker SC II  
SVA Langeneicke - SC Espeln  
Germ. Westerwiehe - Bad Lippspr.  
FC Kaunitz - SV GW Langenberg  
Bad Wünnenb.-L. - Westenholz

**Sonntag, 5. Oktober**  
SC Espeln - BV Bad Lippspringe  
SV Lippstadt 08 II - B. Wünnenb.-L.  
SuS Westenholz - FC Kaunitz  
Langenberg - Germ. Westerwiehe  
Langeneicke - SF DJK Mastbruch  
Delbrücker SC II - Heide-Paderb.  
SV 03 Geseke - SV Atteln 21  
SV Steinhausen - SJC Hövelriege

**Sonntag, 12. Oktober**  
SC Espeln - SJC Hövelriege  
Spielv. Lippst. 08 II - Steinhausen  
SuS Westenholz - SV 03 Geseke  
Langenberg - Delbrücker SC II  
Bad Lippspringe - Langeneicke

Germ. Westerwiehe - Mastbruch  
FC Kaunitz - SV Heide-Paderborn  
Bad Wünnenb.-L. - SV Atteln 21

**Sonntag, 19. Oktober**  
SJC Hövelriege - SV 03 Geseke  
SV Atteln 21 - Delbrücker SC II  
Heide-Paderborn - Langeneicke  
SF DJK Mastbruch - SC Espeln  
BV Bad Lippspringe - Langenberg  
Germ. Westerwiehe - Westenholz  
FC Kaunitz - Spielv. Lippstadt 08 II  
Bad Wünnenb.-Leib. - Steinhausen

**Sonntag, 26. Oktober**  
SC Espeln - SV GW Langenberg  
SV Lippst. 08 II - Germ. Westerw.  
SuS Westenholz - Bad Lippspringe  
Mastbruch - SV Heide-Paderborn  
SVA Langeneicke - SV Atteln 21  
Delbrücker SC II - SJC Hövelriege  
SV 03 Geseke - Bad Wünnenb.-L.  
SV Steinhausen - FC Kaunitz

**Sonntag, 2. November**  
SC Espeln - SuS Westenholz  
SV Lippstadt 08 II - Langenberg  
SV Heide-Paderborn - SV Atteln 21  
SF DJK Mastbruch - Hövelriege  
Langeneicke - Bad Wünnenb.-L.  
Delbrücker SC II - FC Kaunitz  
SV 03 Geseke - Germ. Westerw.  
SV Steinhausen - Bad Lippspringe

**Sonntag, 9. November**  
SJC Hövelriege - Heide-Paderborn  
SV Atteln 21 - SC Espeln  
Westenholz - Spielv. Lippst. 08 II  
SV GW Langenberg - Steinhausen  
Bad Lippspringe - SV 03 Geseke  
Germ. Westerw. - Delbrücker SC II  
Bad Wünnenb.-L. - Mastbruch  
FC Kaunitz - SVA Langeneicke

**Sonntag, 16. November**  
SC Espeln - Spielv. Lippstadt 08 II  
SV Atteln 21 - SJC Hövelriege  
Heide-Paderborn - B. Wünnenb.-L.  
SF DJK Mastbruch - FC Kaunitz  
Langeneicke - Germ. Westerw.  
Delbrücker SC II - BV B. Lippspr.  
SV 03 Geseke - Langenberg  
SV Steinhausen - SuS Westenholz

**Sonntag, 30. November**  
Hövelriege - Bad Wünnenb.-L.  
SV Atteln 21 - FC Kaunitz  
Heide-Paderb. - Germ. Westerw.  
Mastbruch - Bad Lippspringe  
SVA Langeneicke - Langenberg  
Delbrücker SC II - SuS Westenholz  
SV 03 Geseke - Spielv. Lippst. 08 II  
SV Steinhausen - SC Espeln

**Sonntag, 7. Dezember**  
Bad Wünnenb.-L. - SC Espeln  
Delbrücker SC II - SV Lippst. 08 II  
SVA Langeneicke - Westenholz  
SF DJK Mastbruch - Langenberg  
Heide-Paderborn - B. Lippspringe  
SV Atteln 21 - Germ. Westerwiehe  
SJC Hövelriege - FC Kaunitz  
SV 03 Geseke - SV Steinhausen

**Sonntag, 14. Dezember**  
Germania Westerwiehe - Hövelriege  
Bad Lippspringe - SV Atteln 21  
GW Langenberg - Heide-Paderborn  
SuS Westenholz - DJK Mastbruch  
SV Lippst. 08 II - SVA Langeneicke  
SV Steinhausen - Delbrücker SC II  
SC Espeln - SV 03 Geseke  
FC Kaunitz - Bad Wünnenb.-L.

■ Die Saison 2008/2009 in der Bezirksliga Staffel 4 endet am 7. Juni.

## Trotz gebrochener Hand unter zwölf Stunden

Triathlet Williams verletzt sich bei Radsturz - Wille wird Fünfter in seiner Altersklasse

Paderborn (WV). Die Athleten Markus Wille und Edward Williams des 1. Tri Clubs Paderborn sind bei der Deutschen Meisterschaft der Triathlon Langdistanz in Roth gestartet. Für Williams war es die erste Langdistanz im Triathlon (3,8 km Schwimmen, 180 km Rad und 42,2 km Laufen).

Beide Athleten hatten sich im Frühjahr lange vorbereitet und sich einigen Formtests unterzogen. Wille absolvierte in Hannover und Williams in Harsewinkel je eine Mitteldistanz mit sehr guten Ergebnissen. Die letzten vier Wochen vor dem Wettkampf waren für Wille durch die anstehenden Ligawettkämpfe geprägt, bei denen er sich vollkommen in den Dienst der

Mannschaft stellte und durch sehr gute Leistungen beeindruckte.

Am Sonntagmorgen um 7 Uhr startete der längste Tag des Jahres für die beiden Athleten im Main-Donau-Kanal mit 3,8 km Schwimmen. Beide sind ausgezeichnete Schwimmer, und so verließ Wille den Kanal nach 58 Minuten und Williams nach 61 Minuten. Danach standen 180 Radkilometer bei Dauerregen durch das Frankenland auf dem Programm. Diese Disziplin ist Willes Stärke, was auch für seine ausgezeichnete Radzeit von 5:07 Stunden spricht. Williams benötigte für diese Strecke 6:13 Std. Zwei Raddefekte ließen eine schnellere Zeit einfach nicht zu. Hinzu kam ein Sturz auf

der regenassen Radstrecke, bei der er sich den Handknochen brach.

Abschließend musste von beiden Athleten noch ein Marathon von 42,2 km absolviert werden. Wille hatte sich sein Rennen hervorragend eingeteilt und lief 3:25 Std. Mit seiner Endzeit von 9:36 Std. belegte er den fünften Platz in seiner Altersklasse (AK 45). Williams lief den Marathon in 4:27 Std. und beendete das Debüt seiner Langdistanz in einer beachtlichen Endzeit von 11:49 Std.

Als nächstes wird das Leistungsvermögen der beiden in einigen Wochen wieder für den Klammershalt der Regional- und Verbandsliga benötigt.



Der Triathlon-Weltmeister der Langdistanz Chris McCormack (links) und der Paderborner Triathlet Edward Williams. Foto: WV